

JAHRESBERICHT 2012

20. Mitgliederversammlung vom Mittwoch 10. April 2013

Berichtszeit Verein Museen Maur: 4. April 2012 bis 10. April 2013
Rechnungsjahr Verein Museen Maur: 1. Januar bis 31. Dezember 2012

1. Statistik – Mitgliederbestand (per 31. Dezember)

Vereinsjahr 2011	Eintritte	Austritte	Vereinsjahr 2012
75	+4	-6	73 *

*2013-03-30 bereinigt neuer Stand

2. Mitgliederbewegung und Begrüssung

Austritte:

Im Vereinsjahr 2012 verzeichnen wir insgesamt 5 Austritte, davon 2 Todesfälle:

- Ruth Dreier, Ebmatingen verstarb am 6. Juni 2012 nach einem Spitalaufenthalt.
- Maja Spiess-Schaad, Forch verstarb am 27. Mär 2013

Die beiden nachfolgenden Kollegen waren einerseits nicht mehr Mitglied des Vereins, möchten diese aber dennoch erwähnen und ihnen gedenken:

- Bruno Kessler, Maur verstarb im Juni 2012 nach einem kurzen Aufenthalt im Altersheim in Zürich.
- Werner De Haas. Werner De Haas gab im Jahre 2000 den Austritt aus dem Verein. Wir bedauerten diesen Austritt bereits damals und möchten darauf hinweisen, dass er als Gründungsmitglied des Vereins dabei war.

Neueintritte:

Folgende 4 Neueintritte dürfen wir im Kreise der Vereinsmitglieder herzlich begrüssen:

- Frau Gisela Geiser, Forch, Eintritt Mai 2012
- Herrn Walter Geiser, Forch, Eintritt Mai 2012
- Frau Margrit Stäubli, Maur, Eintritt Mai 2012
- Herrn Rolf Fürst, Ebmatingen, Eintritt Februar 2013

3. Der Verein als Organisation und der Vorstand als Leitungsgremium

Die Leistungsvereinbarung mit der politischen Gemeinde erweist sich als eine sehr nützliche und positive „Leitplanke“ für die Aktivitäten im Verein sowie in den Institutionen Museen Maur. Der Verein Museen Maur, die Trägerschaft der Museen Maur, entwickelte sich auch im vergangenen Vereinsjahr zu einer sinnvollen- und kulturstiftenden Einrichtung. Der Vorstand als Leitungsgremium erwies sich als ein tragfähiges und innovatives Kollegium. Vorab ein aktiver Vorstand im strategischen Bereich, ein aktives Kuratorium im operativen Bereich sowie ein feines Netz von aktiven Mitgliedern, die den Betrieb der Museen Maur unterstützen, verhelfen der Institution und der Trägerschaft zu einem positiven Image in der Öffentlichkeit.

Der operative Bereich – zuständig das Kuratorium – wird im entsprechenden Bericht des Kuratoriums festgehalten.

Die im Laufe der letzten Jahre geschaffenen Dokumente, Regelungen und Vereinbarungen sowie Sammlungskonzepte durften jeweils als Hilfe und Unterstützung immer wieder herangezogen werden.

Zusammenstellung aller Dokumente und Regelungen:

- Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde Maur
- Leitbild Museen Maur 2007
- Sammlungskonzept Museen Maur – Herrliberger-Sammlung Burg (HS)
- Sammlungskonzept Museen Maur – Ortsgeschichte Maur in der Mühle (OM)
- Sammlungskonzept Museen Maur – Archiv Ortsgeschichte (AO)
- Konzept für die Schaupräsentation der Ortsgeschichte Maur der Mühle (OM)
- Richtlinien für Vorstand und Kuratorium
- Datensicherung – Konzeption und Richtlinien
- Vereinbarung zwischen Verein Gilde Gutenberg – Politischer Gemeinde – Verein Museen Maur

Mitglieder des Vorstandes im Vereinsjahr 2012 :

- Mario Galli, Präsident
- Walter Goldsmith, Vize-Präsident und Kassier
- Bruno Weber, Aktuar und wissenschaftlicher Mitarbeiter des Kuratoriums
- Susanna Walder, vertritt die Herrliberger Sammlung und ist Mitglied des Kuratoriums
- Alfons Kümin vertritt das Archiv Ortsgeschichte und ist Mitglied des Kuratoriums
- Jürgen Grote, verantwortlich für die Ortsgeschichtliche Sammlung in der Mühle
- Delia Jäggi, Vertreterin des Gemeinderates

Das Kuratorium als operatives Gremium und als integrierter Bestandteil des Vorstandes:

- Alfons Kümin, Archiv Ortsgeschichte Maur (AO)
- Susanna Walder, Herrliberger Sammlung in der Burg (HS)
- Der Vorstand nimmt interimweise die Interessen des Ortsmuseums Mühle in Zusammenarbeit mit Jürgen Grote wahr.

Rücktritt von Alfons Kümin - Veränderungen im Vorstand und im Kuratorium:

Alfons Kümin verlässt den Vorstand anlässlich der Mitgliederversammlung vom 10. April 2013 und tritt demzufolge auch aus dem Kuratorium aus. Unser Kollege war in den letzten Jahren massgebend am Aufbau des Archivs Ortsgeschichte Maur (AO) beteiligt. Der Vorstand war stets bemüht, entsprechende Räumlichkeiten für die Einrichtung einer „Chronikstube“, die damalige

Bezeichnung, zu finden. Allein die langjährige Diskussion und die Suche nach geeigneten Räumlichkeiten und die Erarbeitung eines entsprechenden Konzepts für die anfängliche „Chronikstube“ kostete viel Ausdauer für alle Beteiligten. Anfänglich geriet der Burganbau als mögliche „Chronikstube“ ins Visier des Vorstandes. Schon bald ergab sich aber die Möglichkeit, die ehemaligen Zivilschutzräume an der Rainstrasse 2 in Maur zu beziehen, wo schlussendlich vor einigen Jahren die offizielle Eröffnung stattfand, unter dem Namen „Ortskundliche Dokumentation“ (OD). Bei all diesen schier endlosen Gesprächen und Konzeptentwürfen sowie der Betriebsplanung der neuen Einrichtung war Alfons Kümin immer die treibende Kraft. Seine Spezialität in diesem Zusammenhang - der Aufbau und die Betreuung des Fotoarchivs - muss besonders hervorgehoben werden. Immer wieder wurde Alfons Kümin zur Nachforschung von Personen oder Gebäuden, sowie zur Lieferung von Fotos aus seiner grossen Sammlung aufgefordert. Ein Archiv, das sich sehen lässt und für die Gemeinde einen unermesslichen Wert darstellt.

Alfons, für Deinen unermüdlichen Einsatz am Aufbau der Museen Maur und deren Teilbereiche danken wir Dir herzlich. Ebenfalls danken wir Dir für Deine Bereitschaft, Deinem Nachfolger zur Seite zu stehen und im Netzwerk Archiv Ortsgeschichte weiterhin mitzuarbeiten, insbesondere die Führung und Pflege des Fotoarchivs weiter zu führen.

Netzwerk und operatives Gremium – der Vorstand in seiner Doppelfunktion

- Auch dieses Jahr dürfen wir erwähnen, dass das gesamte Kuratorium und Verantwortliche durch Netzwerke unterstützt werden – durch zahlreiche Mitglieder (innerhalb und ausserhalb des Vorstandes), die für den Gesamtbetrieb mit besonderen Aufgaben betraut werden und direkt das operative Gremium in seiner Arbeit unterstützen. Dieses Netz-System hat sich bewährt, muss aber dringend ausgebaut werden. Die Entwicklung in Richtung Professionalisierung des gesamten Betriebs im Bereich der Museen Maur kann nur mit dem Ausbau der Gremien und der Netzwerke gehalten und gefördert werden.

Unsere Homepage www.museenmaur.ch – das elektronische Schaufenster der Museen Maur

- Wir verweisen auf unsere attraktive sowie hervorragende Homepage, die von Arthur Wettstein technisch betreut wird. Die Gestaltung und die Redaktion wird durch das Kuratoriumsmitglied Susanna Walder wahrgenommen, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit der Museen Maur.

4. Studienreise 2012 – die Wochenreise – die Kulturreise nach Wörlitz D

Die Jubiläumsreise vom 10. bis 14. Juni 2013 entwickelte sich zu einer hervorragenden- und spannenden Kulturreise. Eine ausgewogene Gruppe bestehend aus 23 Teilnehmenden half mit, die genannte Kulturreise zu einer „Expedition ins Gartenreich Dessau-Wörlitz“ gestalten entwickeln zu lassen. Eine grossartige Fotosammlung als Dokumentation zur Kulturreisefinden wir auf unserer Homepage.

5. Arbeit im Vorstand

5.1 Die unten aufgeführten Vorstandssitzungen behandelten die laufenden Vorstandsgeschäfte gemäss dem unten aufgeführter Traktanden-Raster.

Traktanden-Raster der Vorstandssitzungen:

- 1. Vereinsarbeit – statutarische Geschäfte – Vorstand – Leitungsgremium Museen Maur**
 1. Begrüssung und Präsenz
 2. Letztes Protokoll
 3. Mutationen – Ein- und Austritte

4. *Weitere Vereinstätigkeiten*
 1. *Projekt Reformen des Vereins –*
 2. *Studienreise*
 3. *Mitgliederversammlung*
 4. *Mutationen*

 2. **Operativer Teil – Kuratorium**
 1. *Käufe und Geschenke*
 2. *Werbung und Öffentlicher Auftritt*
 3. *Laufende Inventarisierung – Burg – Mühle –AO*
 4. *Personaleinsatz Allgemein (Aufsichten und diverse Tätigkeiten)*
 5. *Rückblick und Ausblick – durchgeführte und vorgesehene Aktivitäten und Führungen*
 6. *Büro – Mobiliar – Administration – Drucksachen – Verkauf*
 7. *Anschaffungen – Einkauf - Kostenangaben*

 3. **Leitungsgremium Vorstand – Grundsätzliches und Strategien – Konzepte – Planung – Finanzbedarf**
 1. *Planung von Aktivitäten (Ausstellungen – Präsentationen) mit Kostenangaben*
 2. *Vereinbarungen – Konzepte – Richtlinien – Kuratorium – Besetzung von Funktionen*
 3. *Finanzbedarf und Budgetkontrolle – Burg – Mühle – AO – Sagi*
 1. *siehe laufende Budgetkontrolle zur Kenntnisnahme (**siehe Anhang Budgetkontrolle**)*
 4. *Vernetzung und Diskussionen mit den Dachverbänden der Museen*
 5. *Weiteres*

 4. **Leitungsgremium Vorstand - Bauliche Veränderungen – Bauarbeiten – Reinigung – sowie Aufwendungen z.Hd. Liegenschaftenverwaltung**
 1. *Burg – Mühle – AO – Sagi mit Kostenangaben*
 1. *Projekt Burggarten – Fortsetzung der Diskussion gemäss Stand 9-12-2009*
 1. *Rückblick und Aufarbeitung der vorhandenen Infos*
 2. *Weiteres Vorgehen*

 5. **Pendenzen**
 6. **Termine**
 7. **Varia und Mitteilungen**
-

5.2 Vorstandssitzungen

Im abgelaufenen Vereinsjahr wurden insgesamt 8 Vorstandssitzungen abgehalten, die die laufenden Geschäfte diskutierten und entsprechende Entscheidungen trafen.

Im Zusammenhang mit den operativen Arbeiten übernimmt der Vorstand als leitendes Gremium (Traktandum 3) auch direkte Verantwortung von Teilbereichen des Kuratoriums oder der Verantwortlichen: z.B.: Feuerschutz, Klimamessung in der AO, Betreuung der technischen Geräte und Einrichtungen. Für diese Erweiterung der Vorstandsarbeit wurde in der Person von Stefan Sallenbach ein „Sicherheitsbeauftragter für die Museen Maur“ gefunden. Der Kontakt zum Sicherheitsbeauftragten erfolgt regelmässig und nach Bedarf.

4. April 2012, die 18. Mitgliederversammlung

1. 09. Mai 2012, Vorstandssitzung
2. 27. Juni 2012, Vorstandssitzung
3. 22. August 2012, Vorstandssitzung
4. 03. Oktober 2012, Vorstandssitzung
5. 14. November 2012, Vorstandssitzung
6. 19. Dezember 2012, Vorstandssitzung
7. 16. Januar 2013, Vorstandssessen
8. 06. Februar 2013, Vorstandssitzung

1. April 2013, 19. Mitgliederversammlung

Zur **generellen Vorstandsarbeit** sind hier nur die wesentlichsten Punkte wiedergegeben:

- Die regelmässige und systematische Finanzkontrolle erfolgt an den Vorstandssitzungen auf Grund der Budgetkontrolle, in die alle Vorstandsmitglieder Einsicht haben.

- Eines der Schwerpunktthemen zieht sich durch alle Sitzungen: die Inventarisierung der vorhandenen- und eingehenden Sammlungsgegenstände der Museen Maur (Herrliberger Sammlung, der Ortsgeschichte Mühle und Archiv der Ortsgeschichte).
- Die entsprechende Datensicherung ist ebenfalls permanentes Thema.
- Die Vorbereitung der nächsten Aktivitäten und Terminierungen, stellen die Voraussetzungen für eine operative Umsetzung seitens des Kuratoriums dar.

Weitere Details

- Im Zusammenhang mit der „12. Muurmer Gwerb-Mäss“ anfangs Juni 2012 haben die Museen Maur am Stand „Vereine stellen sich vor“ aktiv durch Walter Goldsmith und Susanna Walder als integrierender Bestandteil des Verschönerungsvereins mitgewirkt.
- In Zusammenarbeit mit der Liegenschaftenverwaltung der Gemeinde Maur wird regelmässig unsererseits eine Mängelliste der Burg, Mühle und AO weiter geleitet.
- Der Vorstand führt eine Aussprache mit Rolf Fürst, der sich für die Mitarbeit im Archiv Ortsgeschichte (AO) interessiert. Rolf Fürst ist er als Nachfolger von Alfons Kümin vorgesehen (Traktandum 7 Wahlen). Die Aussprache zeigt einige interessante Aspekte auf und ein Generationenwechsel steht somit in Aussicht.
- Die regelmässige Kenntnisnahme der Neuerwerbungen und Geschenke ergibt immer wieder interessante Diskussionen.

Für weitere Informationen und Details aus dem operativen Bereich verweisen wir auf den Jahresbericht des Kuratoriums.

5.3. Vernetzung und Diskussionen mit den Dachverbänden

- Grundsätzlich nehmen die Museen Maur an Diskussion von den Dachverbänden teil und nehmen die Berichte aus den diversen Gremien (Dach- und Neben-Organisationen) zur Kenntnis. Mitglieder des Kuratoriums, des Vorstandes und aus der übrigen Mitgliedschaft nehmen an Veranstaltungen und Bildungsangebote teil. Dabei geht es auch darum, wenn immer möglich Erkenntnisse für den eigenen Betrieb anzuwenden.
- Der Verein Museen Maur ist Kollektivmitglied folgender Organisationen:
 - Präsidentenkonferenz des Verschönerungsvereins Maur
 - Tourismus Region Zürcher Oberland (TRZO)
 - Antiquarische Gesellschaft
 - M u s e u m Z ü r i c h
 - Schweizer Mühlentag
 - Verein Museen Schweiz (VMS)
 - Mediamus (Vermittlung im Museum – Workshops – Tagungen)

5.4 Ausblick – Aufruf zur dringenden und intensiven Mitgliederwerbung

- Im Jubiläumsjahr 2012 wurden die teils auch angekündigten Reformbestrebungen aus zeitlichen- und Kapazitätsgründen nicht weiter verfolgt.
- Der nachfolgende Schwerpunkt aber bleibt aber nach wie vor bestehen: unsere Mitglieder, inklusive Vorstand - die das Image der Museen Maur geprägt haben - werden ausnahmslos älter. Sicher ist, mit dem Alter nimmt auch die Erfahrung zu. Trotzdem - wird der Schwerpunkt in den nächsten Jahren zwingend sein, neue, jüngere aber dafür nicht weniger initiative und aktive Mitglieder zu finden und im Verein und somit auch in den Betrieb der Museen Maur zu integrieren. Der Vorstand und die gesamte Mitgliedschaft werden sich in naher Zukunft etwas einfallen lassen müssen, damit die jetzt erreichte Qualität und Aktivität bewahrt werden kann. Die damalig

gewählte Vereinslösung als Trägerschaft hat sich grundsätzlich bewährt und verdient es auch weitergeführt zu werden.

6. Tätigkeitsbericht aus dem Jahre 2012 des Kuratoriums – zusammengestellt durch Susanna Walder – wird anlässlich der MV vom 10. April 2013 präsentiert und abgegeben.

Dieser Jahresbericht wird an der Mitgliederversammlung abgegeben und gibt in spannender Form Auskunft über die operativen Aktivitäten der Museen Maur. Der erwähnte Jahresbericht geht einerseits an die Gemeindebehörden Maur und andererseits wird er auch auf unserer Homepage www.museenmaur.ch aufgeschaltet.

D a n k

An dieser Stelle sei allen Vorstandsmitgliedern, den Mitgliedern des Kuratoriums sowie den Vereinsmitgliedern, die sich für den Verein und die Museen Maur einsetzen und unterstützen, herzlich gedankt.

Für den Jahresbericht

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Galli', with a stylized flourish at the end.

Mario Galli

Postfach 42, 8122 Binz